

Technisches Datenblatt

SP610

RAUMLUFT-DICHTSTOFF

VENTILATION SEAL

11-12-2024 / V 3

Beschreibung

Zur luft- und wasserdichten Versiegelung von Ringspalten zwischen Rohr, Lüftungskanälen und Baukörper, sowie von Fugen zwischen Bauteilen aller Art und überall dort, wo besondere Hygienevorschriften einzuhalten sind. Silikonfreie Dichtungsmasse zur Abdichtung von z.B. Lüftungsleitungen in/für Reinraumbereiche.



Eigenschaften und Hauptvorteile

- Erfüllt Anforderungen gemäß EN ISO 846 (Methode A & C), sowie VDI 6022 (Hygieneanforderungen an raumlufttechnische Anlagen)
- Ausgezeichnete Beständigkeit gegen mikrobiellen Befall, verhindert Wachstum von Bakterien und Pilzen
- Großes Anwendungsspektrum, haftet sehr gut, zu meist ohne Primer, auf einer Vielzahl von Metallen, keramischen und Kunststoffoberflächen
- Hohe Elastizität reduziert das Risiko eines Flankenabrisses bei Fugenbewegungen in Längs- und Querrichtung
- Geruchsneutral auf Grund geringen VOC-Gehalts, silikon-, isocyanat- und lösungsmittelfreier Rezeptur

Verpackung

310-ml-Kartusche (12 pro Karton)
Art.-Nr. 510265

Verfügbare Farbe

grau

Zertifikate

Umwelt: EC1Plus, A+, Sentinel, EN ISO 846, VDI 6022

Technische Information

Chemische Basis	Reaktionssystem	1K-Hybridpolymer, feuchtigkeitsvernetzend
Dichte	DIN 52451-A	1.60 g/cm ³
Aushärtengeschwindigkeit - mm/1.Tag	bei 23°C und 50% r.F.	ca. 3mm
Volumenschwund	EN ISO 10563	< 3%
Bruchdehnung	DIN 53540 S2	450%
Zugfestigkeit	DIN 53504 S2	2,6 N/mm ²

Technisches Datenblatt

SP610

RAUMLUFT-DICHTSTOFF

Technische Information

Shore A Härte	DIN 53505 / ISO 868	40
CE-Kennzeichnung	15651-1 15651-3	F-INT-EXT-CC 25HM XS1
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +90°C
Lagerfähigkeit	in Originalverpackung kühl und trocken zwischen +5°C und +25°C lagern.	12 Monate
Konsistenz	EN ISO 7390	0 mm, standfest in 20mm Schiene

Untergrundvorbereitung

1. Untergründe müssen sauber, trocken, staubfrei und fettfrei sein.
2. Fettige oder staubige Metall- oder Glasoberflächen mit dem Reiniger AT200 säubern.
3. Empfindliche Untergründe wie pulverlackierte oder Kunststoffoberflächen, können mit dem Reiniger AT115 behandelt werden.
4. Eine gute Haftung wird größtenteils auch ohne Primer erreicht. Jedoch wenn ein Primern des Untergrundes verlangt wird, müssen die Vorgaben des Primers eingehalten werden (kontaktieren Sie illbruck für die richtige Primerauswahl).
5. Verträglichkeitstests der Untergründe in Vorversuchen durchführen.

Verarbeitung

1. Füllen Sie die Fuge gleichmäßig und blasenfrei mit SP610 unter Benutzung einer Hand- oder elektrischen Kartuschenpistole
2. Glätten Sie die Oberfläche mit einem illbruck Glättmittel AA300 oder AA301 bevor die Dichtungsmasse eine Haut gebildet hat.
3. Verwenden Sie die Glättmittel sparsam um Verschmutzungen zu vermeiden. Entfernen Sie zügig Verschmutzungen mit Wasser.
4. Für ein sauberes Fugenfinish, entfernen Sie nach dem Glätten das Abdeckband von den Fugenflanken

Anwendung

Gewährleistung

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.

Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen

Technisches Datenblatt und Sicherheitsdatenblatt müssen vor einem Produkteinsatz aufmerksam gelesen und verstanden werden.

Technisches Datenblatt

SP610

RAUMLUFT-DICHTSTOFF

Technischer Kundendienst

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Technisches Datenblatt

SP610

RAUMLUFT-DICHTSTOFF

Zertifizierungen

